

Von 6.000 auf 33.000 Euro – wie geht denn das?

Und: Die Söruper Tafel besitzt nun ein neues Kühlfahrzeug

Es begann zunächst holprig, doch nach 15 Monaten ist die Söruper Tafel aus dem sozialen Netzwerk nicht mehr wegzudenken. 145 Haushalte mit über 300 Personen - davon etwa 100 Kinder - werden über die Tafel versorgt. Hinzu kommen 170 Asyl-Bewerber aus der Region. Aus dem regionalen Bereich können nicht so viele Lebensmittel heran geschafft werden, um alle Bedürftigen zu versorgen. Da sind teilweise weite Wege zurück zu legen. Ein weiteres Problem war die Einhaltung der Kühlkette. Diese beiden Probleme sind jetzt gelöst.

Vor dem AWO Verteilerzentrum in Sörup steht ein neues Kühlfahrzeug. Die Anschaffung haben der Lions Club Angeln, die Stiftunglife, das Unternehmen Lidl und die AWO ermöglicht. Friedrich Martens, Past Präsident des Clubs und Sörups

ehemaliger Bürgermeister, hatte das Tafel Projekt im Blick, als man im Lions Vorstand über die Verteilung von Spendengeldern sprach. Zunächst war ein Betrag von 6.000 Euro vorgesehen, aber auf Anraten des Vorsitzenden der Fördergesellschaft, Wolfgang Tiersch, wurde die Summe mit Unterstützung der Stiftunglife auf 13.000 Euro erhöht. Ziel war es nun, ein Kühlfahrzeug zu beschaffen. Mit Unterstützung der Lions wurde dann das Unternehmen Lidl einbezogen.

An den Pfandautomaten von Lidl kann der Kunde die Pfandsumme für den Bundesverband Deutsche Tafel spenden. Seit 2008 sind so bereits 11 Millionen Euro zusammen gekommen, so die Lidl Beauftragte für Soziales, Katja Löwe. Aus diesen Fonds wurden für die Söruper Tafel nun weitere 10.000 Euro zur Verfügung gestellt. Die restlichen 10.000 Euro kommen aus dem AWO Topf. Darüber hinaus gelang es, den Fahrzeugpreis erheblich zu senken, so



Mit dem Erfolg sehr zufrieden: Wolfgang Tiersch (VG), Friedrich Martens (PP), Alexander Hohmann (VP) und (Sch) Frank Kupfer vom LC Angeln. (v. li.)

Foto: privat

dass nun für 33.000 Euro der Söruper Tafel ein neues Kühlfahrzeug zur Verfügung steht. Mit diesem Fahrzeug ist die weitere Versorgung der Bedürftigen in der Region gesichert, da jetzt auch aus entfernt liegenden Geschäften Ware für die Tafel abgeholt werden kann – eine Erfolgsgeschichte.

WOLFGANG TIERSCH
LC ANGELN